

### Zubehör

#### Anschlusskasten:

TRG. Aus verzinktem Stahlblech hergestellt. Der Kasten enthält eine demontierbare Klappe, einen Befestigungsrahmen mit Verteilerblech, einen festen Messausgang sowie einen Schalldämpfer mit verstärkter Außenschicht, Brandschutzklasse B-s1,d0 gemäß EN ISO 11925-2.

#### Befestigungsrahmen mit Klappe:

FHA. Aus verzinktem Stahlblech hergestellt. Mit Schiebeklappe im Rückteil. Kann statt TRG als einfachere Alternative verwendet werden. ACHTUNG! Keine Messfunktion.

#### Befestigungsrahmen:

FHB. Aus verzinktem Stahlblech hergestellt. Wird benutzt, wenn kein Anschlusskasten verwendet wird. ACHTUNG! Keine Messfunktion.

### Montage

Bei rechteckigen Gittern wird eine Öffnung gemäß den nominellen Breiten- und Höhenmaßen hergestellt. Der Befestigungsrahmen (FHA/FHB) wird in den Kanal gedrückt und mit Popnieten fixiert. Danach wird das Gitter in den Befestigungsrahmen gedrückt. Bei Verwendung des Anschlusskastens TRG wird der Teleskopbefestigungsrahmen aus dem Kasten gezogen. Der Kasten wird von hinten in die Öffnung geschoben und mit Montagebändern oder Pendeln an der Gebäudekonstruktion fixiert. Der Teleskopbefestigungsrahmen wird von der Raumseite in den Kasten geschoben und an den Seiten mit Popnieten fixiert. Danach wird das Gitter in den Befestigungsrahmen gedrückt. Wenn die Summe aus Breite plus Höhe des Gitters 700 mm übersteigt, muss das Gitter durch die versenkten Schraublöcher in der Wand festgeschraubt werden. Abbildung 2.

### Einregulierung mit TRG

Die Einregulierung muss nach Montage der Gitters erfolgen. Messschläuche und Klappenschnur werden durch die Lamellen gezogen. Das Manometer ist an beide Messrohre (transparent + blau) angeschlossen. Mit Hilfe des K-Faktors des Luftauslasses kann der gewünschte Einregulierungsdruck berechnet werden. Nach Festlegung der Klappenposition werden die Klappenschnüre in einem sog. Einregulierungsknoten verbunden, um die Klappenposition anzuzeigen.

Der k-Faktor ist auf dem Kennzeichnungsetikett des Produkts angegeben. Die k-Faktoren stehen auch in der aktuellen Einregulierungsanleitung auf unserer Homepage unter [www.swegon.com](http://www.swegon.com). Abbildung 2.

#### Freie Fläche

Um die freie Fläche zu berechnen, wird die Innenfläche des Gitters mit dem Faktor  $f = 0,91$  multipliziert.

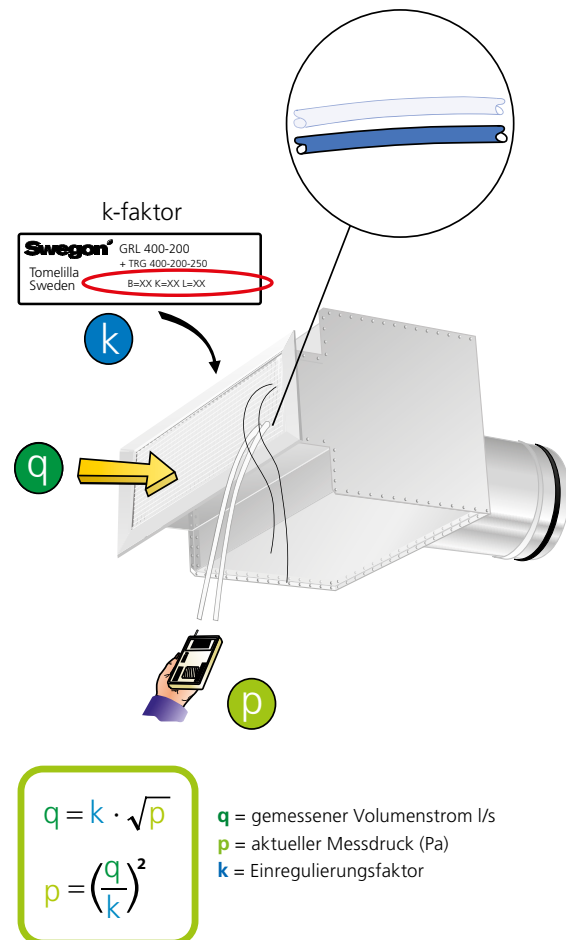


Abbildung 1. Einregulierung.

#### Beispiel:

Gitter: GRL 400-200

Innenfläche des Gitters:

$$(0,4 - 0,02) \times (0,2 - 0,02) = 0,0684 \text{ m}^2$$

Frei Fläche des Gitters:

$$0,91 \times 0,0684 = 0,062 \text{ m}^2$$

### Instandhaltung

Das Gitter wird bei Bedarf mit lauwarmem Wasser mit Zusatz von Geschirrspülmittel gereinigt. Bei Verwendung des Anschlusskastens TRG wird das Innere des Kastens bei Bedarf mit einem Staubsauber gereinigt. Das Kanalsystem ist ohne Einsatz von Werkzeugen zugänglich. Das Gitter hierzu aus dem Befestigungsrahmen ziehen. Das Messblech aus dem Befestigungsrahmen herausnehmen, die Klappeneinheit wird durch Drehen der Klappe aus ihrer Bajonetthalterung gelöst. Abbildung 1.

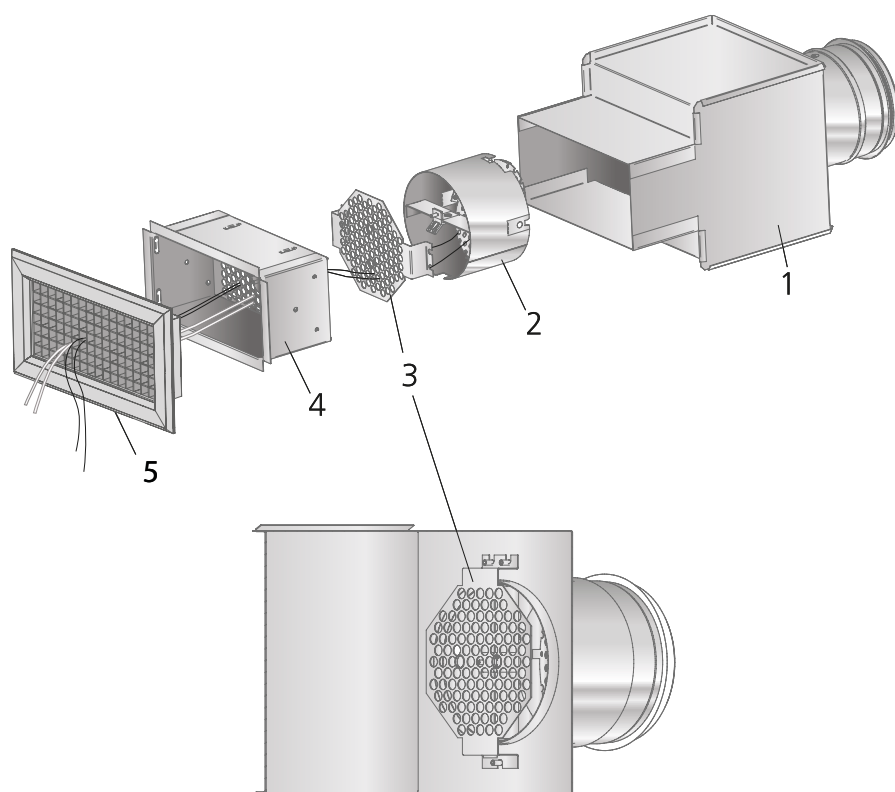


Abbildung 2. Montage, Einregulierung.  
Sicherung von Klappeneinsatz (2) am Kanalanschluss sowie  
Sicherung des achtkantigen perforierten Blechs (3) am Kanal-  
anschluss.

1. Anschlusskasten
2. Klappeneinsatz
3. Achtkantiges Verteilerblech
4. Befestigungsrahmen
5. Gitter

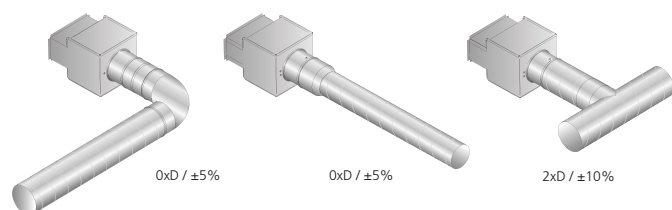


Abbildung 3. Montagealternativen, gilt für alle Anschlüsse (B, K, L)

# Maße und Gewichte

## TRG

| Größe   | A   | B   | C   | ØD  | F   | I   | G   | Gewicht, kg |
|---------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------------|
| 200-100 | 203 | 100 | 80  | 124 | 175 | 98  | 195 | 2,7         |
| 300-100 | 303 | 100 | 100 | 159 | 210 | 115 | 230 | 3,9         |
| 400-100 | 403 | 100 | 100 | 159 | 210 | 115 | 230 | 4,7         |
| 500-100 | 503 | 100 | 120 | 199 | 245 | 135 | 270 | 7,5         |
| 300-150 | 303 | 150 | 120 | 199 | 270 | 135 | 270 | 5,3         |
| 400-150 | 403 | 150 | 145 | 249 | 305 | 160 | 320 | 6,8         |
| 500-150 | 503 | 150 | 145 | 249 | 305 | 160 | 320 | 7,8         |
| 400-200 | 403 | 200 | 145 | 249 | 330 | 160 | 320 | 8,5         |
| 500-200 | 503 | 200 | 180 | 314 | 360 | 194 | 387 | 9,8         |
| 600-200 | 603 | 200 | 180 | 314 | 360 | 194 | 387 | 11,0        |
| 600-300 | 603 | 300 | 215 | 399 | 495 | 244 | 487 | 13,2        |

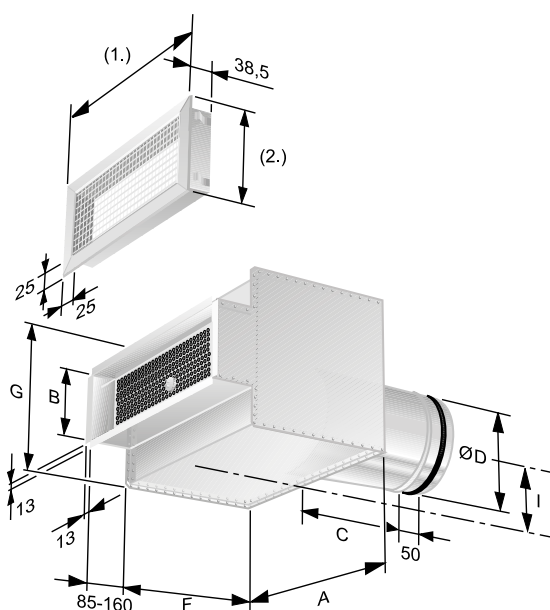


Abbildung 4. GRL

1. = Nominelle Breite +30 mm

2. = Nominelle Höhe +30 mm

Um die exakten Maße des Gitters zu erhalten, werden die Werte gemäß Abbildung GRL zu den nominellen Maßen addiert.

Öffnungsmaß Befestigungsrahmen FHB = nominelles Maß (Größenbezeichnung des Gitters).

Öffnungsmaß TRG = nominelles Maß + 5mm (Größenbezeichnung des Gitters + 5mm).

## GRL

| Größe   | Gewicht, kg |
|---------|-------------|
| 200-100 | 0,3         |
| 300-100 | 0,4         |
| 400-100 | 0,5         |
| 500-100 | 0,6         |
| 300-150 | 0,5         |
| 400-150 | 0,6         |
| 500-150 | 0,7         |
| 400-200 | 0,7         |
| 500-200 | 0,8         |
| 600-200 | 0,9         |
| 600-300 | 1,0         |

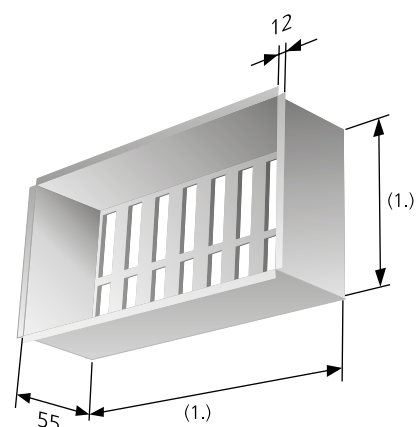


Abbildung 5. Befestigungsrahmen mit Schiebeklappe FHA (1.) Nom. -3 mm

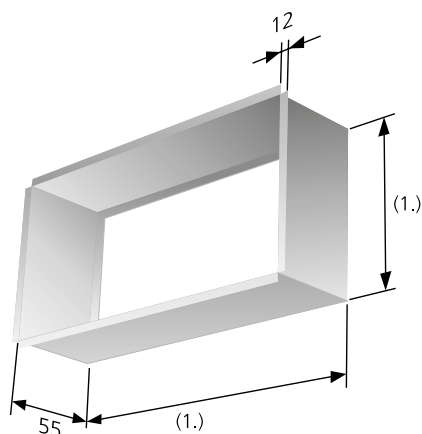


Abbildung 6. Befestigungsrahmen FHB (1.) Nom. -3 mm

# K-faktor

| TRG<br>Größe | GRL abluft  |             |             |
|--------------|-------------|-------------|-------------|
|              | Anschluss B | Anschluss K | Anschluss L |
| 200-100-125  | 7,9         | 8,5         | 7,0         |
| 300-100-160  | 13,3        | 13,2        | 11,8        |
| 400-100-160  | 18,9        | 18,5        | 16,9        |
| 500-100-200  | 23,2        | 23,3        | 21,0        |
| 300-150-200  | 21,0        | 20,9        | 18,5        |
| 400-150-250  | 29,1        | 28,4        | 25,3        |
| 500-150-250  | 36,6        | 35,7        | 32,4        |
| 400-200-250  | 46,6        | 42,9        | 39,8        |
| 500-200-315  | 56,8        | 55,4        | 47,9        |
| 600-200-315  | 70,0        | 68,5        | 59,4        |
| 600-300-400  | 109,0       | 107,0       | 104,0       |

Anzahl der Messschläuche: 2. Anschlussalternativen B = Rückseite, K = Kurzen Seite, L = Langen Seite

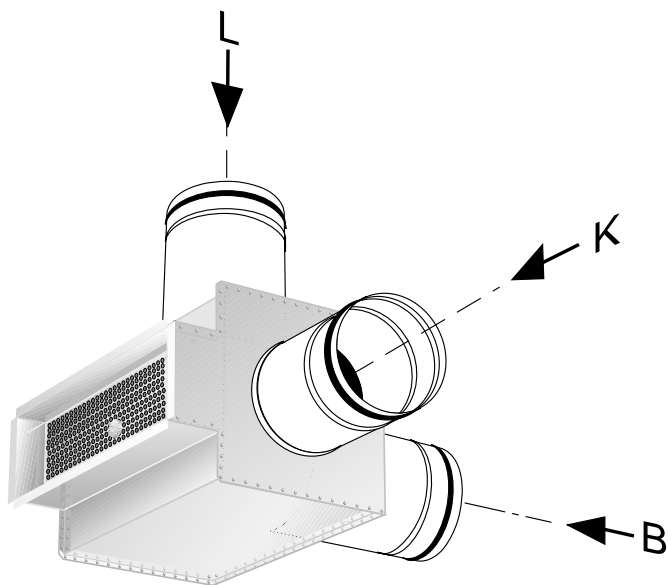


Abbildung 7. Anschlussalternativen am TRG

B = Anschluss an der Rückseite

K = Anschluss an der kurzen Seite

L = Anschluss an der langen Seite